



TOP HAIR®
International

Investitions-Schub!

Ob Neugründung, Umbau, Erweiterung oder Beratung – für viele Projekte gibt es günstige Darlehen und Zuschüsse. Einige wichtige Möglichkeiten hat »Friseur Concept Bremer« zusammengetragen.

Öffentliche Zuschüsse und zinsgünstige, öffentliche Darlehen erleichtern Investitionen bei Gründung, Erweiterung, Modernisierung und Nachfolge von Friseursalons. Sie bieten Anreize, Investitionen zu beschleunigen und darüber zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen. Fast 2.800 Förderprogramme bieten Bund, Länder, Kommunen, die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), die ländereigenen Förderbanken, die Bundesagentur für Arbeit (BA) und die EU. Diese unüberschaubare Förderkulisse setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Förderbereichen zusammen:

- Zuschüsse bei Existenzgründungen/Übernahmen
- Investitions- und Lohnkostenzuschüsse
- Zuschüsse für Messekosten und Unternehmensberatungskosten
- Gründungs-, Übernahme- und Nachfolgefinanzierungen
- Darlehen bei Modernisierung, Erweiterung und für Betriebsmittel Bürgschaften und Beteiligungen

Bei öffentlichen Darlehen geht die Antragstellung nur über die (Haus-) Bank oder Sparkasse. Allein die KfW, die größte deutsche Bank für Fördermittel, stellt in diesem Jahr fast 15 Milliarden Euro an subventionierten Darlehen und Beratungskostenzuschüssen zur Verfügung. Öffentliche Darlehen haben hierbei insbesondere fünf Vorteile:

- eine bis zu 80-prozentige Haftungsfreistellung
- eine Sicherheit für Ihre Hausbank
- feste Zinssätze mit bis zu 20 Jahren Zinsbindung
- eine bis zu siebenjährige Tilgungsfreiheit bzw. Möglichkeit der Endfälligkeit
- außervertragliche Darlehensrückzahlungen (tägliche Kündigung)
- günstige Zinssätze, besonders bei der Finanzierung von kurzlebigen Investitionen und Betriebsmitteln

Hierbei sind die staatlichen Hilfen oft kombinierbar. Die Zinssätze für Förderdarlehen richten sich inzwischen – wie bei den eigenen Darlehen der Banken und Sparkassen – nach dem Rating der kreditsuchenden Unternehmen. Hierbei zahlen Antragsteller mit guter Bonität und guten Entwicklungschancen weniger Zinsen, als solche mit schlechter Finanzlage und großen Risiken für den Kreditgeber: Der Zinsunterschied kann bis zu vier Prozent betragen.

Für Unternehmen in Schwierigkeiten und bei Sanierungsfällen können in der Regel keine Förderkredite eingesetzt werden.

Die Bewilligung der Förderungen braucht aber seine Zeit: Zwischen vier Wochen und drei Monaten dauert es, bis der Bewilligungsbescheid dem Antragsteller vorliegt, manchmal ziehen sich die Prüfungen und Nachfragen auch schon ein halbes Jahr und länger hin. Auch besteht auf die nicht zurückzahlbaren Zuschüsse in der Regel kein Rechtsanspruch und die Zuschüsse werden (weit) nach Investitionsbeginn gezahlt.

Deshalb sollten sich die Investitionen auch ohne Zuschüsse rechnen bzw. zwischenfinanziert werden. Welche Förderung für den eigenen Salon die richtige ist, ist oft schwer zu entscheiden. Auch bei der Zusammenstellung der nötigen Unterlagen steht der Laie oft vor Problemen. Deswegen kann die Hilfe eines professionellen Unternehmensberaters bei Antragstellung, Umsetzung und Abwicklung von öffentlichen Darlehen und Zuschüssen hilfreich sein.

DAS TEAM

Friseur Konzept Bremer (FCB) wurde von dem Friseurmeister Oliver Bremer und ist ein Beratungsring für Friseurunternehmer. Gemeinsam mit der Baumhöfer Unternehmensberatung (BDU) werden branchenspezifische Fragen beantwortet von:

Oliver Bremer (Friseurmeister und Betriebswirt dH),
Alf Baumhöfer (Dipl. Betriebswirt, Dipl. Ökonom und Bankkaufmann)
Katharina Engeln (Projektberaterin).

Das Dienstleistungsangebot zum Thema Übernahme:

- Hilfestellung beim Finden des passenden Salons
- Wie findet man als Saloninhaber den passenden Nachfolger?
- Generationswechsel in Familien
- Betriebswirtschaftliche Existenzgründungsberatung

Mehr Infos:

fcb

Oliver Bremer

Oldenburger Str. 224

26203 Wardenburg

Tel: (0 44 07) 51 78

www.friseurconceptbremer.de

Baumhöfer Unternehmensberatung BDU

Hauptstraße 11

26122 Oldenburg

Tel: (04 41) 219 85 890

www.baumhoefer-bdu.de

